

W14 „Gesprächszeiten“ – Harte Nuss und Schlüssel im Prozess einer gelingenden Inklusion

Mario Riesch, StRFS

Grund- und Mittelschule Huglfing

Inklusion = Hoher Gesprächsbedarf. Auf die Frage „Wann wird was mit wem besprochen?“ muss jede Schule ihre Antwort finden. Nur wenn es gelingt Gesprächszeiten auf vielfältige Art zu ermöglichen und so zu organisieren, dass sich alle Beteiligten einklinken können und wollen, gelingt Inklusion. Gesprächsbereitschaft als alltägliche Haltung in der ganzen Schule ist unser Weg und Ziel. Mitglieder des Teams der Schule mit Profil Inklusion aus Huglfing (GS + MS) wollen ihre praktischen Erfahrungen mit den Werkstatt-Teilnehmern teilen.